# Stammtisch Fliegenswap 06.01.2020

Wenn man einen gemeinsamen Stammtisch zum Fliegenbinden hat, dann ist das schon eine feine Sache. Und wenn einige Teilnehmer gerne auch mal an einem Swap teilnehmen, dann kann schnell das Eine zum Anderen kommen und eine tolle Idee entsteht.

Jedes Jahr an Heilige Drei Könige treffen wir uns vom Stammtisch, um gemeinsam ins neue Jahr zu starten und den ganzen Tag zu binden. Das ist immer super gemütlich und man tauscht sich über die Fischerei im vergangenen Jahr aus und welche Projekte für das neue Jahr anstehen. Natürlich wird währenddessen auch fleißig gebunden.

Da bei uns am Stammtisch auch einige Binder sind, die immer wieder im Fliegenfischer-Forum Fliegen posten oder auch gerne an Swaps teilnehmen kam Manfred (MK) die Idee, dass wir dieses Jahr an Heilige Drei Könige einen Stammtischswap mit dem Motto „Lieblingsfliege“ machen. Und so war die Idee geboren. Da Sharpshooter im Forum immer den Swapmaster macht, bekam er dieses Mal frei und Parachuter77 übernahm das Amt des Swapmasters.

Gleich morgens um 9Uhr trafen wir uns im Vereinsheim. Wir waren 17 Fliegenbinder, von den 12 ihre Lieblingsfliege zum Swap beitrugen. Die Fliegen der Teilnehmer wurden aufgelistet und dann fleißig Materiallisten, Bindeanleitungen und Bilder zusammengestellt. Am frühen Nachmittag waren wir dann mit dem Swap fertig und man konnte in Ruhe die kleinen Kunststücke begutachten.

Mir hat der Swap einen riesigen Spaß gemacht, so dass wir schon den nächsten kleinen Swap für den kommenden Stammtisch planen. Vielleicht hat der eine oder andere von euch jetzt auch Lust auf einen Stammtischswap bekommen. Ich kann auf alle Fälle nur dazu raten.

Im Anhang findet ihr die Liste und Muster der Teilnehmer, sowie die Materialliste, Bindeanleitung und Bilder mit den Bindeschritten. Ich wünsche viel Spaß beim Anschauen und Nachbinden der Fliegen!

| Teilnehmer (Name, Avatar im FliFi-Forum) | Muster |
|---|---|
| 1. Jürgen / Parachuter77 | Steinsdorfer Parachute |
| 2. Vitus | CDC Eintagsfliege |
| 3. Christian S / Sharpshooter | Grey Flag Bubble Sedge (improved) |
| 4. Marc | La Peute |
| 5. Christian K. | Auskriecher |
| 6. Niki | Klinkhammer USD |
| 7. Partick / Fliegenspezi | BWO |
| 8. Manfred / MK | Latex Nymphe |
| 9. Fritz | Killerbiene nach W. Fabisch |
| 10. Markus | Adams |
| 11. Pirmin | Red Tag |
| 12. Benny | Parachute Spezial |

Steinsdorfer Parachute

Parachute spezial

Grey Flag Bubble Sedge

BWO

CDC Eintagsfliege

Adams

Red Tag

Klinkhammer USD

Auskriecher

La Peute

Killerbiene nach Fabisch

Latex nymphe

## Steinsdorfer Parachute von Jürgen / Parachuter77

<u>Materialiste:</u>

| | |
|---|---|
| Haken: | TMC 2312, #12 - #8 |
| Bindenfaden: | Sheer 14/0 schwarz |
| Rippung: | Spectraflash II grau |
| Körper: | Bisam Dubbing |
| Parachute: | Aero Dry Wing pink |
| Hechel: | Dunkelgrau |
| Körper: | CDC Dubbing dunkelgrau |

Bindeanleitung:

Den Haken mit einem Feuerzeug erhitzen und ca. 3mm hinter dem Öhr einen 90° Winkel in den Haken biegen. Den Faden anlegen (Bild 1) und die Rippung einbinden. Den Faden inkl. der Rippung bis in den Hakenbogen führen (Bild 2). Den Körper mit Bisamdubbing dünn formen und kurz vor dem Knick im Haken aufhören (Bild 4). Den Körper mit 5-6 Wicklungen rippen und das Rippungsmaterial abbinden und abschneiden. (Bild 5). Das Aero Dry Wind einbinden. Ich führe es dazu unter dem Haken hindurch und fixere es mit achter Wicklungen. Anschließend eine Stamm für die Hechel bilden (Bild 6). Die Hechel vorbereiten und am Parachute Stamm nach oben ragend einbinden (Bild 7). Mit dem CDC Dubbing den Thorax formen (Bild 8). Dann die Hechel um den Stamm winden. Dabei darauf achten, dass jede Windung unter der vorherigen Windung ist. Ich mache 6 bis 7 Windungen. Die Hechel am Öhr abfangen (Bild 9). Die Fliege mit dem Kopfknoten abschließen (Bild 10) und zum Schluss noch den Parachute zurechtschneiden (Bild 11).

Bild 1

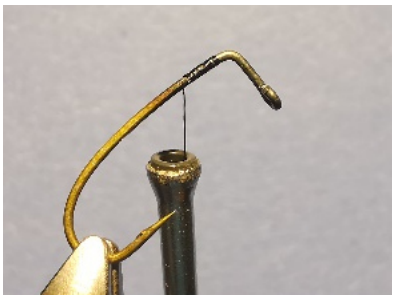
Bild 2

Bild 3

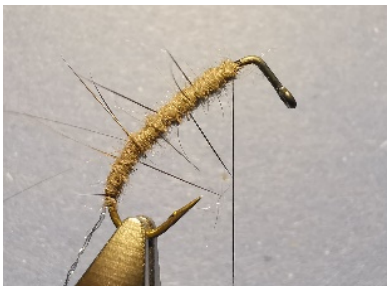
Bild 4

Bild 5

Bild 6

Bild 7

Bild 8

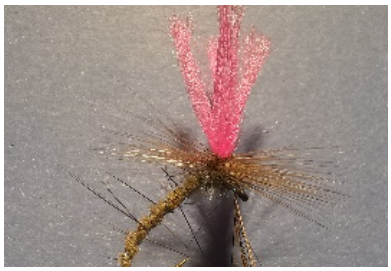
Bild 9

Bild 11

Bild 11

Ich habe diese Fliege mal auf einer Messe kennen gelernt, auf der Werner Steinsdorfer sie band. Er hat sie auch erfunden. Das Muster hat mir schon Sternstunden der Fischerei beschwert. Es eignet sich perfekt für schnellfließende Gewässer. Die Fliege schwimmt sehr gut und durch den pinken Parachute ist sie auch sehr gut sichtbar.

## CDC Eintagsfliege von Vitus

Materialiste:

| | |
|---|---|
| Haken: | VMC 9388, #12-#16 |
| Bindenfaden: | Sheer 14/0 schwarz |
| Schwanz: | Hahnenhechel grizzly |
| Körper: | Graureiher |
| Flügel: | CDC natur |
| Thorax: | Dubbing rot |

Bindeanleitung:

Den Bindefaden festlegen und mit einer Grundwicklung bis zum Hakenbogen führen (Bild 1). Dann ein paar Fibern einer Grizzly Hechel einbinden und den Faden wieder zum Hackenbogen führen (Bild 2). 3-4 Fibern einer Graureiher Schwungfeder einbinden, diese verdrallen und damit den Körper formen (Bild 3). Zwei CDC Feder mit der Spitze aufeinander legen und die Federn mit der Spitze in Richtung Öhr einbinden. Dabei darauf achten, dass die Windungen eng aufeinander liegen (Bild 4). Mit roten Dubbing den Thorax formen und dabei die CDC Feder hinten und vorne aufstellen (Bild 5). Die Fliege mit dem Kopfknoten abschließen und dann noch das hinter Ende der CDC Federn zuschneiden.

Bild 1

Bild 2

Bild 3

Bild 4

Bild 5

Bild 6

# Grey Flag Bubble Sedge (improved) von Christian S. / Sharpshooter

Materialiste:

| | |
|---|---|
| Haken: | Gamakatsu F11-3F, #14 |
| Bindenfaden: | Sheer 14/0 grau |
| Tag: | Uni Floss 600 bright yellow |
| Flügel: | CDC darkblue und darüber eine CDC-Feder blue dun im Loop |
| Körper: | Hahnenhechel dark blue beschnitten |

Bindeanleitung:

Haken einspannen, Grundwicklung beginnend 1 Drittel hinterm Öhr bis kurz vor den Hakenbogen. Gelbes Floss (alternativ: Goldtinsel) festlegen und einen kleinen Tag winden. Abfangen, Abschneiden (Bild 1).
2 CDC-Federn mit den Spitzen auf gleiche Länge bringen und mit der natürlichen Biegung nach oben weisend vor dem Tag einbinden Bild 2).
Von einer großen Hahnenhechelfeder (solche Federn, die man höchstens mal für Streamer braucht) den unteren Teil entfernen und vor den CDC-Federn einbinden. Faden bis zum ersten Hakendrittel führen. Wachsen (Bild 3).
In engen Windungen die Hechel bis zum Faden führen und abfangen, abschneiden. Ggfs vorsichtshalber einen Whip finish machen (Bild 4).
Die Hechel oben und unten knapp beschneiden, seitlich darf sie ruhig gut einen Millimeter überstehen. Damit wird ein etwas breiterer Körper (wie ihn die meisten Köcherfliegen besitzen), der dennoch durchscheinend und nicht zu füllig ist, imitiert (Bild 5).
Die Fiebern von einer kleinen CDC-Feder (oder auch die Reste der vorherigen Fliege) abstreifen und als kleinen Tuff nach hinten weisend einbinden - nicht viel länger als der Hechelkörper (Bild 6)!
Die beiden CDC-Federn nun nach vorne klappen als Loop und mit zwei losen Schlingen festlegen, dann auf gewünschte Länge durchziehen (knapp über den Hakenbogen hinaus weisend) und mit festen Wicklungen einbinden. Überstand abschneiden. Faden wachsen (Bild 7)
Eine kleine feine Hahnenhechel (nicht länger als der Hakenbogen) präparieren und einbinden (Bild 8). In ca. 4 – 5 Windungen nach vorne führen. Abbinden, Abschneiden und finaler Whip finish (Bild 9).
Ein Tröpfchen Lack kann man noch hinzufügen (Bild 10).
Für eine etwas „tiefere“ Schwimmlage kann man noch unten in die Hechel ein V einschneiden oder sie mit einem Kauter (oder heißer Nadel) einkürzen.

Die „Grey Flag“ mit diesem etwas altertümlichen Körper stammt als Idee von Leon Janssen ( https://www.youtube.com/watch?v=YkGzqoOCkaQ ) – Dr.Do und ich haben dazu etwas rumprobiert und so ist dieses Muster dabei herausgekommen ( http://www.fliegenfischer-forum.de/monsp119.html ).

Petri!
Christian

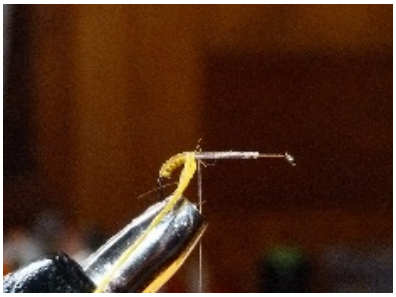
Bild 1

Bild 2

Bild 3

Bild 4

Bild 5

Bild 6

Bild 7

Bild 8

Bild 9

Bild 10

Bild 11

## La Peute von Marc

<u>Material:</u>

| | |
|---|---|
| Haken: | TE10, #12 |
| Bindefaden: | Sheer 14/0 braun |
| Dubbing: | Antron Dubbing light olive |
| Rippung: | Kupferdraht |
| Flügel: | Brustfedern weibliche Ente |

Bindeanleitung:
Haken einspannen und den Bindefaden anlegen (Bild 1). Den Rippungsdraht einbinden und den Bindefaden nach hinten zum hakenbogen führen (Bild 2). Das Antron Dubbing anspinnen und einen konischen Körper formen (Bild 3 und 4). Den Körper mit dem Kupferdraht rippen (Bild 5). Die Brustfeder einer weiblichen Stockente vorbereiten. Dazu die Fiebern von der Spitze nach hinten streifen. Die Feder dann an der Spitze einbinden (Bild 6). Mit der Feder zwei Wicklungen durchführen (Bild 7). Die Feder abfangen und mit dem Kopfknoten abschließen (Bild 8).

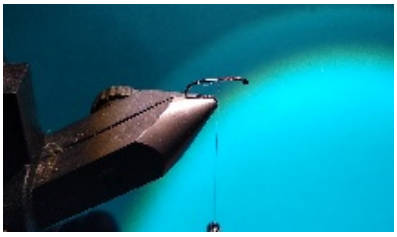
Bild 1

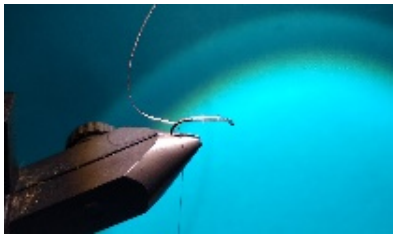
Bild 2

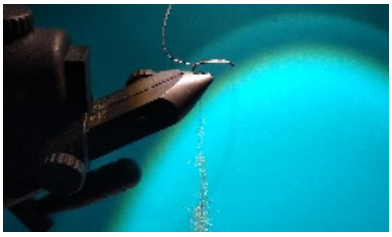
Bild 3

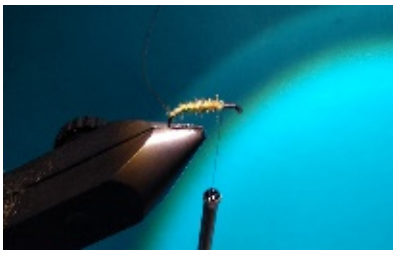
Bild 4

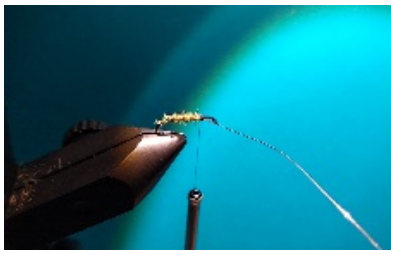
Bild 5

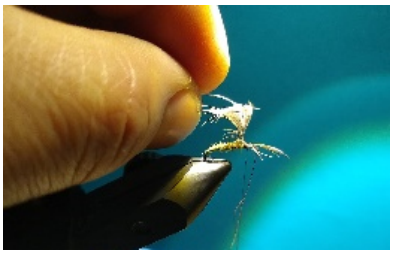
Bild 6

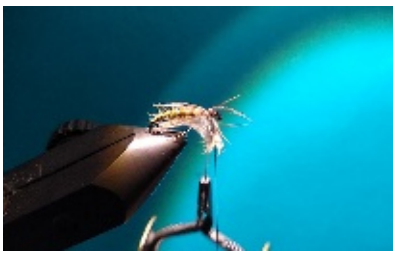
Bild 7

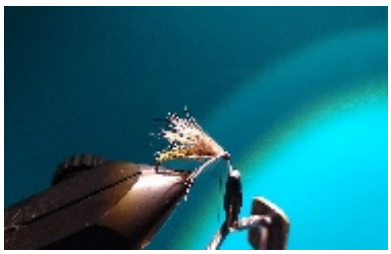
Bild 8

Bild 9

## Auskriecher von Christian K.

Material:

| | |
|---|---|
| Haken: | Wide Gap (von Fliegen Tom), #16 |
| Bindefaden: | uni Thread 8/0 light olive |
| Schwanz: | Fasanenstoß, Uni Glo Yarn white |
| Körper: | Super fine Dubbing light olive |
| Flügel: | Rehhaar Winter |
| Filzstift: | Stylefile Marker ;Markierung Thorax |

Bindeanleitung:
Den Haken einspannen und die Grundwicklung auf der Hälfte des Hakenschenkels nach hinten anlegen (Bild 1). Drei Grannen vom Fasan auf den Hakenschenkel legen und in der Länge eines kompletten

Hakenschenkels auf den Haken binden. Den Bindefaden einmal unter die drei Grannen und mit vier weiteren Wicklungen die Grannen aufspreizen/selektieren(Bild 2). Das Glo-Yarn (weniger ist mehr) auf den Hakenschenkel setzen und etwas länger als das Schwänzchen anbinden (Bild 3). Mit dem Bindefaden einen Körper formen und von hinten nach vorne dubben (Bild 4). Ein Hakenöhr Platz für den nächsten Bindeschritt lassen! Eine kleine Menge (helles) Rehhaar von der Decke schneiden und auf selbe Länge bringen. Mit einem Pinch-wrap das Rehhaar anbringen und fixieren (Bild 5). 3-4 Windungen hinter das Hakenöhr um es von überstehendem Rehhaar zu befreien. Den Bindefaden mit einem dunklen Filzstift einfärben und den Abschlussknoten anbringen. Die (fast) fertige Fliege im Bindestock auf den Kopf drehen und den Thorax an der Unterseite mit dem (dunklen, wasserfesten) Filzstift einfärben (Bild 6).

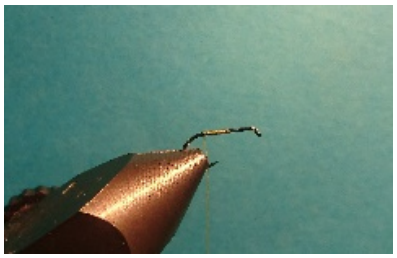
Bild 1

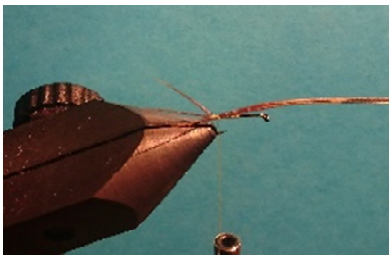
Bild 2

Bild 3

Bild 4

Bild 5

Bild 6

## Parachute USD von Niki

<u>Material:</u>

| | |
|---|---|
| Haken: | Tiemco 400T, #14 |
| Bindefaden: | Uni Thread 8/0 schwarz |
| Körper: | Antron Dubbing fine schwarz |
| Rippung: | Polyestertinsel blau metallic |
| Parachute: | Antron Strang rosa |
| Thorax: | Pfauengras |
| Hechel: | Hahnenhechel schwarz |

<u>Bindeanleitung</u>

Haken einbinden und Grundwicklung machen. Am Hakenbogen den Rippungsfaden einbinden. Mit dem Dubbing einen konischen Körper bis in den Bogen des Hakens formen (Bild 1). Den Körper mit dem Tinsel rippen und mit dem Bindefaden abfangen (Bild 2). Im bzw. direkt hinter dem Bogen im Haken das Antron Yarn einbinden und mit achter Wicklungen sichern. Einen kleinen Stamm für die Hechel bilden. (Bild 3).

Eine schwarze Hechel zuschneiden und am Parachute Stamm nach oben ragend einbinden (Bild 4). 3-4 Fibern einer Pfauenfeder einbinden und verdrallen (Bild 5). Mit dem Strang den Thorax formen. Den Pfauengras Strang vorne am Öhr abbinden (Bild 6). Die schwarze Hechel 5-6 mal um den Parachute Post winden und abbinden (Bild 7). Den Parachute noch auf die geeignete Länge abschneiden und die Fliege mit dem Kopfknoten abschließen (Bild 8).

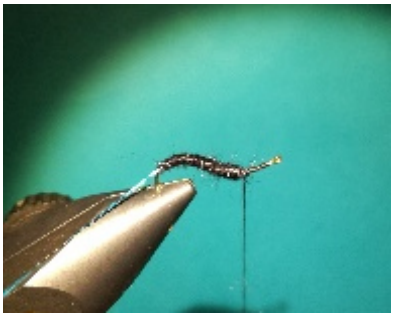
Bild 1

Bild 2

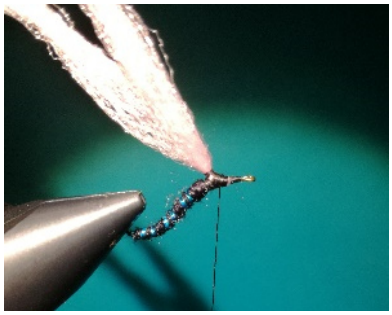
Bild 3

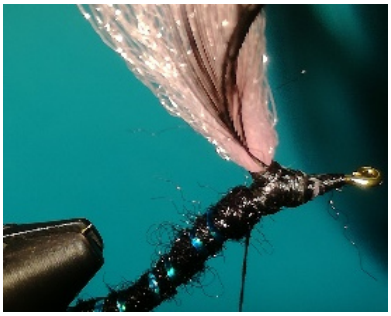
Bild 4

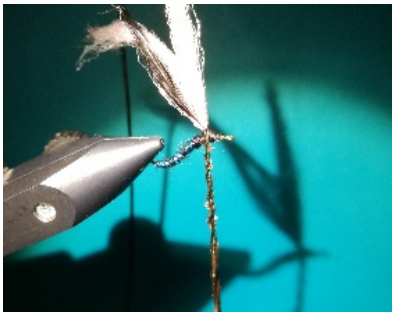
Bild 5

Bild 6

Bild 7

Bild 8

## BWO von Patrick / Fliegenspezi

<u>Material:</u>

| | |
|---|---|
| Haken: | Hends BL454, #14 |
| Bindefaden: | Sheer 14/0 schwarz |
| Schwanz: | Coq de Leon |
| Körper: | Antron Superfine dunkeloliv |
| Flügel: | 2 CDC-Federn natur |
| Hechel: | Hahnenhechel grau |

Bindeanleitung:
Haken einspannen und mit den Faden eine Grundwicklung bis zum Hakenbogen machen (Bild 1). Ein paar Fibern vom Coq de Leon als Schwänzchen einbinden (Bild 2). Mit dem Dubbing einen dünnen konischen Körper formen (Bild 3). Zwei CDC Federn mit den Spitzen aufeinanderlegen und nach hinten als Flügel einbinden (Bild 4). Die überstehenden Federn vorne abschneiden (Bild 5). Direkt am Ansatz der Flügel die Hechel einbinden und 3-4 Wicklungen machen (Bild 6). Fliege mit einem Köpfchen und Knoten abschließen.

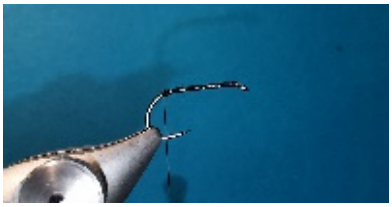
Bild 1

Bild 2

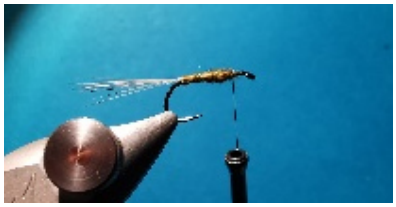
Bild 3

Bild 4

Bild 5

Bild 6

## Latexnymphe von Manfred / MK

Material:

| | |
|---|---|
| Haken: | Mustard 3906B, #12 |
| Bindefaden: | Superfinde Thread 8/0 schwarz |
| Beschwerung: | Bleiblech selbstklebend |
| Schwanz: | Rebhuhn |
| Körperunterbau: | Floss gelb |
| Körper: | Latex dunkeloliv |
| Thorax: | Christal Dubbing creme |
| Flügelscheide: | Männliche Stockente Halsfeder braun, Silberdraht |

Bindeanleitung:
Haken einspannen und mit dem selbstklebend Bleiblech den Hacken beschweren (Bild 1). Den Bindefaden anlegen und das Bleiblech zusätzlich sichern mit einigen Grannen des Rebhuhns ein Schwänzchen Einbinden (Bild 2). Einen Streifen vom Latex einbinden (Bild 3).Mit dem Floss den Unterkörper formen (Bild4). Mit dem Streifen Latex den Körper winden und abbinden (Bild 5). Den Silberdraht doppeln und einbinden dann eine Feder vom Hals der Männliche Stockente (braun) einbinden und mit dem Christal Dubbing (creme) den Thorax gestalten (Bild 6). Die Rebhuhn Feder über das Dubbing festlegen ( Bild 7). Den Silberdraht mittig über die Flügelscheide legen und abbinden (Bild 8). Mit dem Kopfknoten abschließen (Bild 9).
Viel Spaß und Petri Heil!

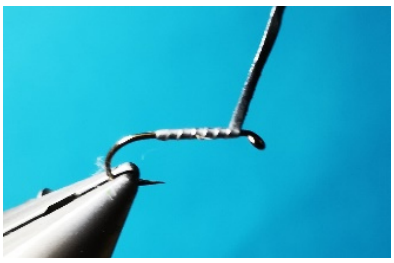
Bild 1

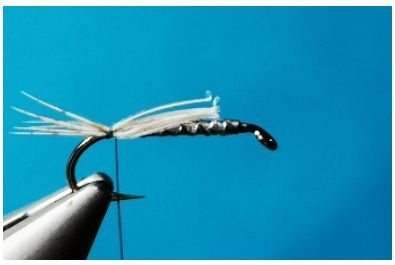
Bild 2

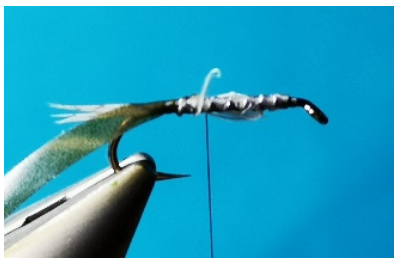
Bild 3

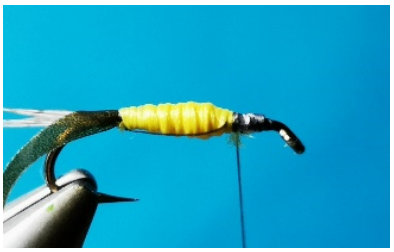
Bild 4

Bild 5

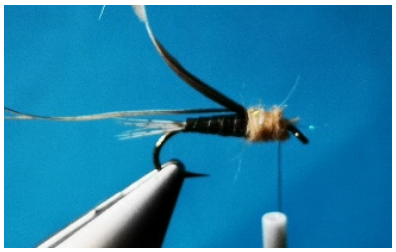
Bild 6

Bild 7

Bild 8

Bild 9

## Killerbiene nach Fabisch von Fritz

<u>Material:</u>

| | |
|---|---|
| Haken: | Nymphenhaken, #14 |
| Bindefaden: | Dyneema Fabisch 12/0 weiß |
| Körperhechel: | Hahnensattel braun |
| Tag: | Körperfaden UV-rot |
| Körper: | Microchenille braun |
| Kopf: | Goldkopfperle 2,8mm |
| Rippung: | Kupferdraht zwei Drähte verdrillt |

<u>Bindeanleitung</u>

Mit dem Körperfaden UV-rot eine Grundwicklung machen und im Hakenbogen einen Tag formen. Mit dem Faden die Perle sicher und mit dem Kopfknoten abschließen (Bild 1). Das Dyneema anlegen und den Rippungsdraht einbinden. Diesen nicht bis in den Hakenbogen einbinden, so dass der Tag bestehen bleibt (Bild 2). Den Faden vor an Öhr führen und direkt am Öhr das Micro Chinille anlegen und bis nach hinten zum Rippungsdraht einbinden (Bild 3). Den Faden nach vorne führen und direkt am Öhr die Hechel einbinden (Bild 4). Die Hechel in losen Palmer Wicklungen nach hinten führen und mit dem Rippungsdraht abfangen. Den Rippungsdraht dann nach vorne führen (Wickelrichtung entgegengesetzt zur Hechel) und mit dem Bindefaden abfangen (Bild 5). Die Nymphe mit dem Kopfknoten abschließen.

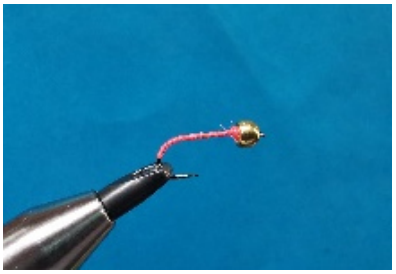
Bild 1

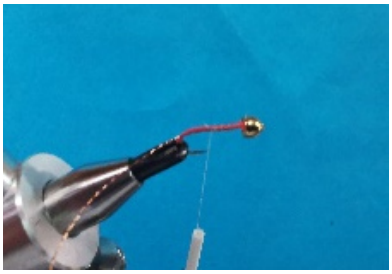
Bild 2

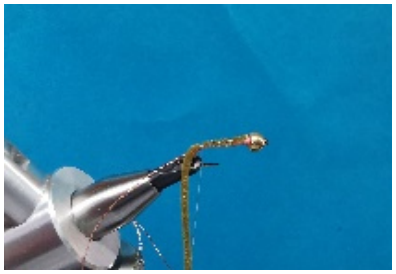
Bild 3

Bild 4

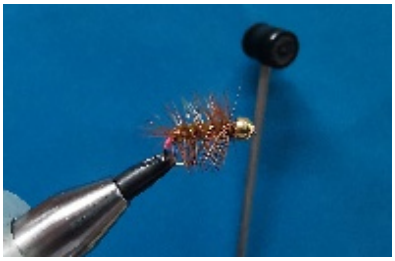
Bild 5

## Adams von Markus

<u>Material:</u>

| | |
|---|---|
| Haken: | Tunca Expert Dry Fly, #14 |
| Faden: | Uni-Thread 70 tan |
| Schwänzchen: | Coq de Leon |
| Körper: | Antron Dubbing Superfine grau |
| Flügel: | Federspitzen Hahn braun |
| Hechel: | Hahnenhechel braun und grizzly |

<u>Bindeanleitung:</u>

Den Faden anlegen und eine Grundwicklung bis zum Hakenbogen ausführen (Bild 1). Als Schwänzchen ein paar Fibern vom Coq de Leon einbinden (Bild 2). Den Faden zurück zum Hakenbogen führen und mit dem Dubbing einen dünnen konischen Körper formen (Bild 3). Von zwei Hechelfedern die Spitzen nehmen und diese Vorbereiten. Dazu bei beiden Federn die unteren Hecheln seitlich abschneiden, so dass noch ein kleiner Rest am Kiel stehen bleibt (Bild 4). So kann man die Federn als Flügel besser fixieren. Im nächsten Schritt die beiden Federspitzen nach links und rechts zeigend (zwischen 30° und 45°) flach nach vorne ragend einbinden. Dabei darauf achten, dass davor und dahinter noch Platz für die Hechelwicklungen ist (Bild 5). Dann die Federspitzen senkrecht aufrichten und mit weiteren Wicklungen sichern (Bild 6). Eine braune und eine grizzly Hahnenhechel vorbereiten und am dicken Ende des Körpers einbinden (Bild 7). Die braune Hechel nach vorne winden und mit dem Bindefaden abfangen. Dabei darauf achten, dass die glänzende Seite der Feder nach vorne zeigt (Bild 8). Im Anschluss die grizzly farbene Hecheln nach vorne winden und abfangen. Die Fliege mit einem Whip Finish abschließen.

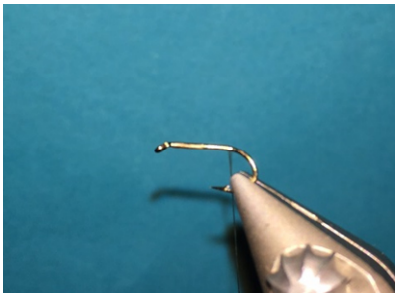
Bild 1

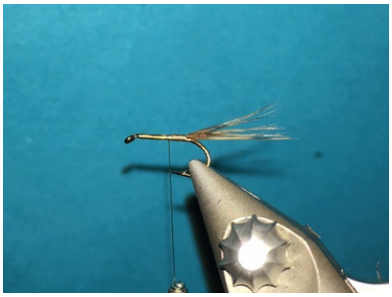
Bild 2

Bild 3

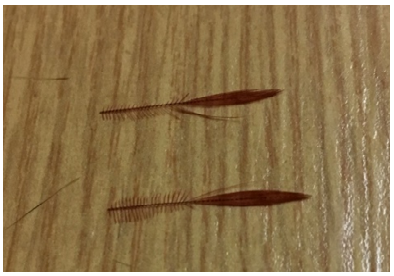
Bild 4

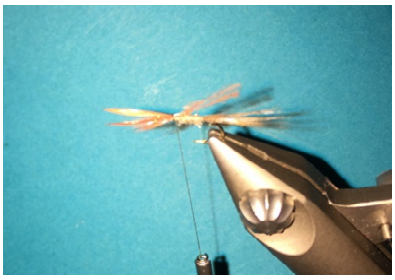
Bild 5

Bild 6

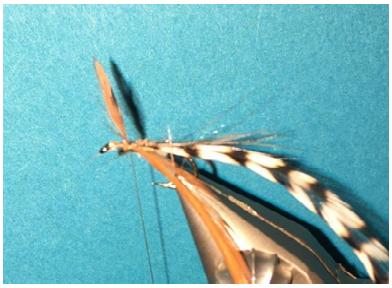
Bild 7

Bild 8

Bild 9

## Red Tag von Pirmin

<u>Material:</u>

| | |
|---|---|
| Haken: | Kamasan B405, #14 |
| Bindefaden: | Uni Thread 8/0 schwarz |
| Tag: | Antron Faser rot |
| Körper: | Pfauengras |
| Hechel: | Hahnenhechel braun |

<u>Bindeanleitung:</u>

Den Bindefaden am Öhr anlegen und eine Grundwicklung bis zum Hakenbogen ausführen (Bild 1). Den roten Antron Strang als Tag einbinden. Dabei das Antron soweit auf dem Haken nach vorne einbinden, wie der Körper lang sein soll. So erreicht man einen gleichmäßigen Körper (Bild 2). Den Bindefaden nach hinten führen und 3-4 Fibern einer Pfauenfeder einbinden. Die Fibern zusammen mit dem Bindefaden verdrallen. Dadurch wird der Körper deutlich haltbarer. Das Pfauengras abfangen und abbinden (Bild 3). Eine braune Hahnenhechel einbinden und ein paar Wicklungen vor dem Körper machen. Die Feder abfangen und die Fliege mit dem Kopfknoten abschließen.

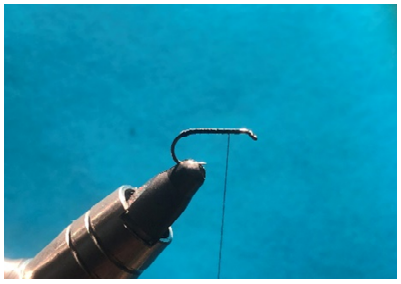
Bild 1

Bild 2

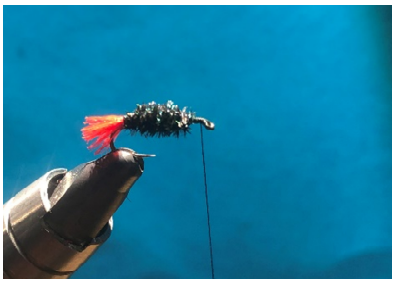
Bild 3

Bild 4

## Parachute Spezial von Benny

<u>Material:</u>

| | |
|---|---|
| Haken: | Trockenfliegenhaken, #12 |
| Bindefaden: | Sheer 14/0 oliv |
| Schwänzchen: | Angel Hair light blue |
| Körper: | Antron Dubbing gelb mit dunkeloliv gemischt |
| Rippung: | Tinsel silber metallic |
| Parachute: | Antron Faser 3-fach |
| Hechel: | Hahnenhechel grizzly |

Bindeanleitung:
Haken einspannen und eine Grundwicklung machen (Bild 1). Als Schwänzchen ein paar Fasern Angel Hair einbinden (Bild 2). Mit dem Dubbing einen konischen Körper binden (Bild 3). Das Antron Garn zusammenlegen und auf dem Haken einbinden (Bild 4). Das Antron Garn senkrecht aufstellen und mit dem Bindefaden einen Parachute Post formen (Bild 5). Eine grizzly Hechel vorbereiten und nach hinten ragen am Parachute einbinden (Bild 6). Mit der Hechel 3-4 Windungen um den Parachute machen (Bild 7). Dann zusätzlich noch eine achter Wicklung vor und hinter dem Parachute ausführen. (Bild 8). Die Hechel abbinden und die Fliege abschließen (Bild 9). Bei Bedarf den Parachute noch kürzen.

Bild 1

Bild 2

Bild 3

Bild 4

Bild 5

Bild 6

Bild 7

Bild 8

Bild 9